Stoma-, Wund- und Ernährungsmanagemet

am Friedrich-Ebert-Krankenhaus
Haart 54
24534 Neumünster

Thorbjörn Dierks
Tel.: 04321 405-1516
Fax: 04321 405-1519
Email: thorbjoern.dierks@fek.de

Andrea Vollert
Tel.: 04321 405-1515
Fax: 04321 405-1519
Email: a.vollert@fek.de

FRIEDRICH-EBERT-KRANKENHAUS NEUMÜNSTER GMBH

Akademisches Lehrkrankenhaus für die medizinischen Fakultäten der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und der Universität Hamburg

Friesenstraße 11
24534 Neumünster
Tel.: 04321 405-0
www.fek.de

Stand 02/2025

Stoma-, Wund- und Ernährungs-management

Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,
sehr geehrte Angehörige,

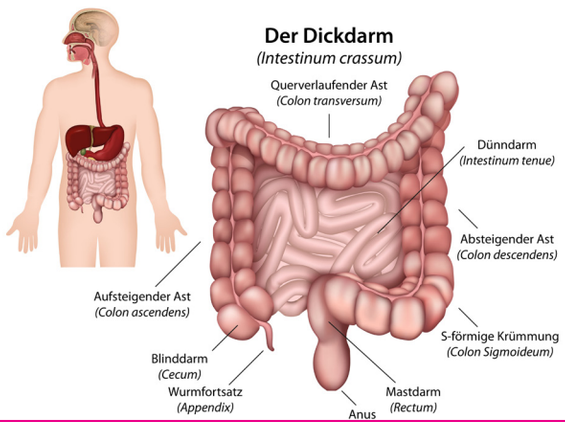
mit der Stoma-, Wund- und dem Ernährungsmanagement bieten wir Ihnen im FEK ein Angebot, Sie beim Übergang von der Krankenhausbehandlung zur Entlassung nach Hause zu unterstützen.

Ziel ist es, Sie bereits im Krankenhaus zu informieren und zu schulen.

Im Bereich der Stomatherapie geht es z. B. um die Krankheitsbewältigung, die Wiedererlangung der Selbstständigkeit, der korrekte Umgang mit den verschieden Hilfsmitteln und was kann ich bei möglichen Problemen in der Versorgung machen.

Auch im Bereich der Kontinenz können wir Sie unterstützen und ggf. weiterhelfen.

Für den Bereich der Wundversorgung sind es regelmäßige Wundkontrollen (Wundvisiten) Beratung und Schulung während des Verlaufes der Wundheilung.



Mit dem Angebot der Stoma- Kontinenz- und Wundversorgung sowie dem Ernährungsmanagement stehen wir allen Hausärzten, Patienten und ihren Angehörigen in Neumünster und Umgebung zur Verfügung. Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne.

Ihr Thorbjörn Dierks und

Ihre Andrea Vollert

Leistung für Ernährungsmanagement

Einschränkungen in der normalen Nahrungsaufnahme durch z. B. Schluckstörungen oder Appetitlosigkeit während einer Chemo-, bzw. Strahlentherapie machen bisweilen eine ergänzende oder komplette „künstliche“ Ernährung notwendig, um den Ernährungszustand zu stabilisieren bzw. zu erhalten.

Wir bieten die häusliche Begleitung der Ernährungstherapie in Abstimmung mit Ihrem Hausarzt an.

Sie werden im Umgang mit den Sondenkostgaben/Materialien angeleitet.

Es findet eine regelmäßige Überprüfung des Ernährungszustandes statt.

Die Bestellung bzw. Belieferung wird von uns organisiert.

Der Ernährungszustand wird anhand eines Screeningverfahrens ermittelt
(ungewollter Gewichtsverlust, Bodymaßindex-BMI, Essgewohnheiten, Erkrankung)
Der Energiebedarf wird errechnet.

Parenterale Ernährung:

d. h. Ernährung unter Umgehung des Magen-, Darmtraktes mittels Infusion.

Hier koordinieren wir die Weiterversorgung und führen die Überleitung in die Häuslichkeit durch.

Enterale Ernährung:

d. h. ergänzende oder komplette Ernährung über den Magen-, Darmtrakt mit Sondenkost über eine nasale Magensonde oder eine PEG .

Hierzu zählt auch die hochkalorische Trinknahrung, die bei fehlender oder eingeschränkter normaler Nahrungsaufnahme angezeigt ist und verordnet werden kann.